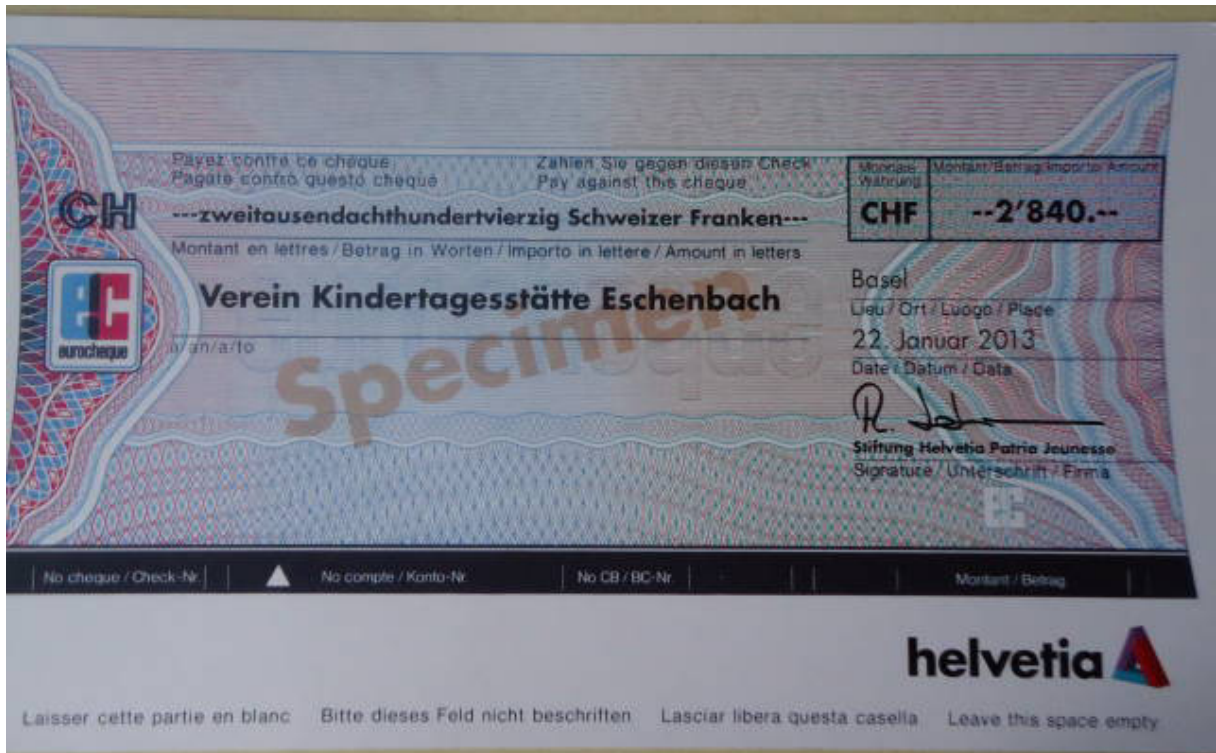


06.02.2013 Check Spende Helvetia-Versicherung für Purzelbaum-Projekt



Kindertagesstätte realisiert Bewegungsraum

Die Kindertagesstätte (Kita) Nepomuk in Eschenbach macht bei einem Bewegungsprojekt des Gesundheitsdepartements mit. Die Helvetia Versicherung unterstützt das Eschenbacher Engagement nun finanziell.

Eschenbach. – «Purzelbaum Kita – Bewegung und Ernährung in der Kindertagesstätte»: Das ist, wie die Kita Nepomuk Eschenbach mitteilt, ein Teilprojekt des St. Galler Aktionsprogramms «Kinder in Gleichgewicht». Das Aktionsprogramm wird vom Gesundheitsdepartement des Kantons St. Gallen angeboten.

Der Focus beim «Purzelbaum»-Projekt sei auf Kleinkinder gerichtet, mit dem Hauptgedanken, Bewegungsdefiziten und Übergewicht ent-

gegenzuwirken. Bewegung sei aber auch wichtig für die gesunde Entwicklung von Kindern, für Erfahrungen im Bezug auf ihren Körper, ihre Umwelt und ihre motorischen Fähigkeiten.

Natürliche Bewegungsfreude fördern

Da dieses Konzept auch zur Philosophie der Kita Nepomuk in Eschenbach gehört, haben sich die beiden Leiterinnen Susanne Schlumpf und Isabelle Gmür entschieden beim «Purzelbaum»-Projekt mitzumachen.

Nebst dem Besuch von Weiterbildungskursen hätten die beiden Leiterinnen auch ganz gezielt noch mehr Bewegung in den Kita-Alltag eingebracht. Sie wollen die natürliche Bewegungsfreude von kleinen Kindern fördern. Sehr beliebt seien dazu Tanz-

lieder und Singspiele. Aber auch alltägliche Abläufe (in den Triptrap klettern und so weiter) sollten die Kinder gezielt selber bewältigen.

Der Besuch in der Turnhalle an zwei halben Tagen pro Woche sei eine weitere gute Möglichkeit den Bewegungsdrang zu unterstützen. Zusätzlich werde ab Sommer ein Waldmorgen eingeführt.

Bewegungsraum statt Gumpizimmer

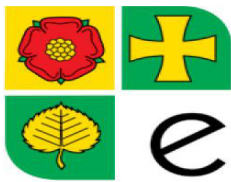
Ein weiteres Ziel sei die Umgestaltung des Gumpizimmers in einen Bewegungsraum. Hier sollen Grob- und Feinmotorik sowie das Gleichgewicht gefördert werden können. Alle Sinne zu fördern, sei eine wichtige Voraussetzung für die ganzheitliche Entwicklung von Kindern.

Das Projekt «Purzelbaum» und speziell die Bewegungsraum-Idee

wurden der Helvetia Versicherung vorgestellt. Diese unterstütze Projekte zur Gesundheitsförderung finanziell.

Zur grossen Freude der Leiterinnen und des Vorstands wurde das Projekt der Kita Nepomuk ausgewählt. Die Kita habe nun einen grosszügigen Check zur Realisierung des Bewegungsraumes erhalten. Der Check sei den Leiterinnen und der Betriebskommission der Kita Nepomuk von Verantwortlichen der Helvetia Versicherung kürzlich überreicht worden: von Pascal Diethelm, Generalagent, Reto Bollhalder, Leiter Verkaufssupport, und Ueli Müller, Kundenberater.

Nun dürfte dem Bewegungsdrang und der Bewegungsfreude der Kita-Kinder in Eschenbach nichts mehr im Wege stehen. (*eing*)



Projekt „Purzelbaum“ in der Kita Nepomuk Eschenbach

„Purzelbaum KiTa – Bewegung und Ernährung in der Kindertagesstätte“, ist ein Teilprojekt des St. Galler Aktionsprogramms „Kinder im Gleichgewicht“, das vom Gesundheitsdepartement des Kantons St. Gallen angeboten wird. Der Focus ist dabei auf Kleinkinder gerichtet, mit dem Hauptgedanken Bewegungsdefiziten und Übergewicht entgegenzuwirken. Bewegung ist aber auch wichtig für die gesunde Entwicklung von Kindern, für Erfahrungen im Bezug auf ihren Körper, ihre Umwelt und ihre motorischen Fähigkeiten. Da dieses Konzept auch zur Philosophie der KiTa Nepomuk in Eschenbach gehört, haben sich die beiden Leiterinnen Susanne Schlumpf und Isabelle Gmür entschieden, mit ihrer KiTa beim Projekt „Purzelbaum“ mitzumachen.

Nebst dem Besuch von Weiterbildungskursen, haben die beiden Leiterinnen, ganz gezielt, mehr „Bewegung“ in den KiTa-Alltag eingebracht.

Sie wollen die natürliche Bewegungsfreude von kleinen Kindern fördern. Sehr beliebt sind dazu Tanzlieder und Singspiele, aber auch alltägliche Abläufe (in den Triptrap klettern usw.) sollen die Kinder gezielt selber bewältigen. Der Besuch in der Turnhalle an zwei halben Tagen pro Woche ist eine weitere gute Möglichkeit den Bewegungsdrang zu unterstützen, zusätzlich wird ab Sommer 2013 neu der „Waldmorgen“ eingeführt.

Ein weiteres Ziel ist die Umgestaltung des Gumpizimmers in einen Bewegungsraum. Hier sollen Grob- und Feinmotorik sowie das Gleichgewicht gefördert werden können. Alle Sinne zu fördern ist eine wichtige Voraussetzung für die ganzheitliche Entwicklung von Kindern. Das Projekt Purzelbaum und speziell die Bewegungsraum-Idee wurde der Helvetia Versicherung vorgestellt, welche Projekte zur Gesundheitsförderung finanziell unterstützt.

Zur grossen Freude der Leiterinnen und des Vorstands wurde das Projekt ausgewählt, und erhält einen grosszügigen Check zur Realisierung des Bewegungsraums.

Am 6. Februar wurde den Leiterinnen und der Betriebskommission der KiTa Nepomuk der Check der Helvetia Versicherung von Pascal Diethelm, Generalagent, Reto Bollhalder, Leiter Verkaufssupport und Ueli Müller, Kundenberater, überreicht